

Tour: SHURI

KINJO-CHO NO ISHIDATAMI

- Die mit Steinen gepflasterte Straße Kinjo-cho -

Shuri, Naha-City, Okinawa 903-0815

Tel. (098)-

immer geöffnet / Eintritt frei



Südlich des Shurijo-Castle, bergab, befindet sich eine gepflasterte Steinstraße, die Kinjo-cho oder auch Ishidatami-Michi, die heute nur noch 340 Meter lang ist.

Historisch war dies eine Gegend, in der Adelsfamilien lebten. In diesem Gebiet, auch Kanagusuku-cho genannt, findet man die Ishidatami-michi (Steinstraße), die während der Regierungszeit von König Shô Shin (1477-1526) gepflastert wurde.

Auf japanisch bedeutet "ishi" Stein, "tatami" sind die Strohmatte und "michi" bedeutet Weg oder Straße. Die drei Begriffe als Ganzes bedeuten: mit Stein gepflasterter Weg.

Dieser Weg führte einst vom Schloss Shuri durch Kanagusuku zum Shikina-En, der zweiten großen königlichen Residenz südlich von Shurijo-Castle. Früher waren 5 Kilometer gepflastert, aber der Großteil dieser Straße wurde während des 2. Weltkrieges zerstört, so dass heute nur noch 340 Meter mit einer Breite von 2 Metern übrig sind.

Während der Ära des Ryûkyû Königreichs benutzten junge Samurai und Ladies diesen Platz zum Spaziergang, um Lieder zu singen und Verabredungen zu haben. Auch noch heute ist diese Straße bei jung und alt beliebt. Als Tourist kann man auf diesem Pfad die Heiterkeit fühlen und von der Vergangenheit der Ryûkyû's einfangen lassen.

Entlang der Ishidatami-michi kann man kleine "Quellen" sehen: Wasser fließt von Kanagusuku Hijaga, Usukuga und Nakanoega herab, wie in früheren Zeiten.



Auch kommt man an einen hohen ehrwürdig alten Baum mit großen weiten Ästen vorbei, der "Akagi" genannt wird. Er ist ein Überlebender der großen Population, die hier vor dem Krieg stand. Dieser alte Baum wurde 1972 zum Natural National Monument erklärt.

Die Stadt Naha schützt diesen Stadtteil wegen seiner historischen Bedeutung.